

Starke Leistungen beim Bezirkswettkampf

Leni Schiller und Sarah Serhan vom TuS Oestringen überzeugen auf Bezirksebene

Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter den Turnerinnen des TuS Oestringen. Mit Leni Schiller und Sarah Serhan stellten sich gleich zwei Nachwuchsturnerinnen der Herausforderung auf Bezirksebene. Beide zeigten starke Leistungen und bewiesen, dass sie auch bei hochkarätig besetzten Wettkämpfen mithalten können.



Den Anfang machte Leni Schiller (Jahrgang 2017), die im Bezirksentscheid in der G4 an den Start ging. Insgesamt 27 Turnerinnen ihres Jahrgangs traten gegeneinander an. Die Übungen der G-Stufen zählen zu den anspruchsvolleren Anforderungen im Gerätturnen und verlangen neben technischem Können auch ein hohes Maß an Konzentration und Nervenstärke.

Leni zeigte einen überzeugenden Wettkampf und erreichte am Ende einen hervorragenden 12. Platz. Besonders knapp verpasste sie dabei die Qualifikation für die Landesmeisterschaften. Trotz dieser kleinen Enttäuschung überwiegt die Freude über die starke Platzierung: Leni bewies eindrucksvoll, dass sie auf Bezirksebene mithalten kann.



Am Sonntag folgte für Sarah Serhan (Jahrgang 2018) eine besondere Premiere. Sie durfte erstmals bei einem Bezirksfinale antreten und ging ebenfalls in den G-Stufen, in der G3, an den Start. Entsprechend groß war die Aufregung vor dem ersten Bezirkswettkampf. Doch von Nervosität war während des Wettkampfs kaum etwas zu sehen. Mit viel Mut, Konzentration und Selbstvertrauen meisterte Sarah ihre Übungen souverän und belegte am Ende einen hervorragenden 14. Platz.

Beide Turnerinnen können somit auf ein erfolgreiches Wettkampfwochenende zurückblicken. Ihre Leistungen zeigen nicht nur den Trainingsfleiß der vergangenen Monate, sondern machen auch Lust auf mehr. Der Ehrgeiz für die kommende Saison ist bereits geweckt: Leni und Sarah wollen weiter an ihren Übungen arbeiten, sich technisch verbessern und erneut angreifen.

Das Ziel ist dabei klar: Nicht nur auf Bezirksebene mithalten, sondern künftig auch um die vorderen Plätze kämpfen.

Der TuS Oestringen ist stolz auf die Leistungen seiner beiden Nachwuchsturnerinnen und freut sich auf ihre weitere Entwicklung in der kommenden Saison.